

# Inhalt

<b>Einleitung</b>	<b>11</b>
Für wen ist dieses Buch gedacht?	11
Was findest du alles in diesem Buch?	11
Über die Autorin	14
Danksagung	15
<b>1 Flipchart aus der Asche</b>	<b>17</b>
Flipchart – ein Trend kehrt zurück	17
Vorteile des Flipcharts	18
Digital vs. analog	20
<b>2 Material</b>	<b>21</b>
Das Papier und die Aufhängung	21
Aufhängung	24
Stifte	26
Kreiden	29
Kleine Helferlein	31
<b>3 Text und Schrift</b>	<b>33</b>
Grundsätzliches zu Text	33
Schrift	35
Schreiben mit dem Keilstift	38
Grundsätzliches zur Schrift	39
Wie groß muss die Schrift sein?	39
Die Höhe der Buchstaben	40
Zeilenabstände	41
Druckbuchstaben oder Schreibschrift?	42
Großbuchstaben oder Kleinbuchstaben?	43
Das Pangramm	45

Gestaltungsmöglichkeiten	46
Kapitälchen	46
Der Dreh mit dem Querstrich	47
Serifen & Co.	48
Wort-Bild-Kombinationen	51
<b>4 Textboxen, Pfeile &amp; Bulletpoints</b>	<b>53</b>
Was ist eine Textbox?	53
Variationen von Textboxen	54
Der Einsatz von Textboxen	59
Wie viele Textboxen?	59
Abstand lassen	60
Sinnvolle Vielfalt	60
Besondere Textboxen	62
Banner	62
Sprechblasen	64
Pfeile	68
Bulletpoints	71
<b>5 Farbe, Schatten &amp; Effekte</b>	<b>73</b>
Farbe	73
Kreiden	75
Kontraste	77
Schatten	78
Effekte	81
Bewegung	81
Licht & Innehalten	83
<b>6 Piktogramme – kleiner Bilderkosmos</b>	<b>85</b>
Was ist ein Piktogramm?	85
Wirkung von Piktogrammen	87
Einsatz von Piktogrammen	88
Piktogramme zur Hervorhebung	90
Piktogramme zur Auflockerung	91
Bildvokabeln	99
Piktogramme für Arbeitsaufträge	102

<b>7</b>	<b>Figuren &amp; Tiere</b>	<b>107</b>
	Verwendung von Figuren	108
	Einfache Kontextfiguren	108
	Anspruchsvollere Einzelfiguren	112
	Zeichnen verschiedener Figuren	112
	Strichmännchen	113
	Das Rumpfmännchen	115
	Das Kartenmännchen	116
	Das Haas'sche Männchen	116
	Arme und Beine	119
	Figuren im Stehen	119
	Figuren im Sitzen	120
	Ein Körper – viele Varianten	120
	Hände	121
	Mimik	127
	Fröhlich	128
	Traurig	129
	Wütend	129
	Punkt- oder Kulleraugen	130
	Der Einsatz von Tier-Icons	131
	Tiere vertreten menschliche Eigenschaften	131
	Tiere als Metaphern	132
	Tiere zeichnen und unterscheiden	133
<b>8</b>	<b>Aufbau und Struktur</b>	<b>139</b>
	Der Aufbau mithilfe von Bildmodulen	139
	Los geht's	140
	Struktur auf dem Flipchart	148
	Struktur durch Anordnung	148
	Struktur durch Farbe	150
	Struktur durch Dimension	152

<b>9</b>	<b>Gute Visualisierung verlangt gute Abstraktion</b>	<b>155</b>
	Abstraktion: Wie das Schälen einer Zwiebel	157
	Die Zwiebel-Methode	159
	Schritt 1 – Zusammenfassen	160
	Schritt 2 – Fragen	162
	Schritt 3 – Assoziationen bilden	164
	Schritt 4 – Sortieren	165
<b>10</b>	<b>Bildercodes knacken</b>	<b>167</b>
	Der Kontext	168
	Homonyme	171
	Redewendungen	172
	Positiv und negativ besetzte Worte	175
	Positive Bilder	175
	Negative Bilder	177
<b>11</b>	<b>Vorlagen gestalten</b>	<b>179</b>
	Herzlich Willkommen – Das Willkommens-Poster	179
	Brainstorming-Poster	184
	Agenda-Poster	186
	Vorlage für das Feedback	189
	Poster für ein Maßnahmenpaket	192
	Barcamp-Poster	193
	Poster für eine Vision	194
	SWOT-Analyse	195
	Meilensteine	196
<b>12</b>	<b>Visualisieren unter Zeitdruck</b>	<b>199</b>
	Vorbereitung	200
	Los geht's	202
	Was tun, wenn man sich verschreibt?	203
	Was tun, wenn einem nichts einfällt?	204
	Was tun, wenn das Bild total daneben geht?	206

## Inhalt

<b>13</b>	<b>Der kleine Humor möchte bitte am Ende des Buches abgeholt werden</b>	<b>209</b>
	Emotion – ein Code	210
	Monologe und Dialoge	210
	Gegenständen Leben einhauchen	214
	Sprichwörter	215
	Charaktere kreieren	216
	<b>Auflösung zu den Bildercodes</b>	<b>219</b>
	Homonyme	219
	Redewendungen	222
	<b>Literaturliste</b>	<b>225</b>
	Sketchnotes	225
	Bildvokabular	225
	Visualisierung	225
	Abstraktion und Fragen stellen	225
	Material	226
	<b>Index</b>	<b>227</b>